Zwischenbericht/ENDBERICHT

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| FFG Projektnummer | [sechsstellige FFG-Nummer] | eCall Antragsnummer |  |
| Kurztitel | [Akronym] | FörderungsnehmerIn | [Organisation] |
| Bericht Nr. |  | Berichtszeitraum |  |
| Bericht erstellt von |  |

Richtwert für den Umfang: 10-20 Seiten

**Allgemeine Hinweise zur Berichtslegung:**

Im Rahmen der Förderung vonF&E-Infrastruktur sind Fördernehmer verpflichtet, Zwischen- und Endberichte als auch Monitoringberichte zu legen. Mit den jeweiligen Vorlagen sind unterschiedliche Informationen zu berichten. Die Trennung der Berichtsvorlagen basiert auf beihilferechtlichen Bestimmungen.

**Definition Zwischen- und Endberichte:**

Sie dienen ausschließlich der Darstellung **der Investition bzw. des Einsatzes der Förderung und des Aufbaues** der F&E-Infrastruktur. Zwischen- und Endberichte sind jene Prüfgrundlage, welche sich auf den Förderungszeitraum beschränken.

**Definition Monitoringbericht:**

Er dient ausschließlich der Darstellung **der** **Nutzung und des Betriebes** **und damit verbundener Fragestellungen** im Rahmen der finanzierten F&E-Infrastruktur. Das Monitoring beginnt ab dem Zeitpunkt der Nutzung und endet mit dem Ende der Abschreibung (frühestens nach 5 Jahren).

*(Der Hinweis-Kasten kann im Rahmen der Berichtslegung gelöscht werden)*

1. **Ziele und Ergebnisse**
* Wurden die dem Förderungsvertrag zugrundeliegenden Ziele erreicht? Sind diese Ziele noch aktuell bzw. realistisch? (Achtung: Änderungen von Zielen erfordern eine Genehmigung durch die FFG)
* Vergleichen Sie die Ziele mit den erreichten Ergebnissen.
* Beschreiben Sie „Highlights“ und aufgetretene Probleme bei der Zielerreichung.
* Welche weiterführenden F&E&I-Aktivitäten bzw. ergänzende Investitionen sind geplant?
* *Zusammenfassung für Veröffentlichung*

>Text<

1. **Arbeitspakete und Meilensteine**
	1. **Übersichtstabellen**
* Erläuterung:
Die Tabellen sind analog zum Förderungsansuchen aufgebaut.
Basistermin: Termin laut Förderungsansuchen bzw. laut Vertrag gültigem Projektplan
Akt. Planung: Termin laut zum Zeitpunkt der Berichtslegung gültiger Planung

**Tabelle 1: Arbeitspakete**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **AP****Nr.** | **Arbeitspaket****Bezeichnung** | **Fertigstellungsgrad** | **Basistermin** | **Aktuell** | **Erreichte Ergebnisse / Abweichungen** |
| **Anf.** | **Ende** | **Anf.** | **Ende** |
| 1 |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |

**Tabelle 2: Meilensteine**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Meilen-stein Nr.** | **Meilenstein****Bezeichnung** | **Basis-termin** | **Akt. Planung** | **Meilenstein erreicht am** | **Anmerkungen zu Abweichungen** |
| 1 |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

**2.2 Beschreibung der im Berichtszeitraum durchgeführten Arbeiten und Investitionen – Zeitplan**

* Beschreiben Sie die im Berichtszeitraum durchgeführten Arbeiten, strukturiert nach den Arbeitspaketen.
* Konnten die geplanten Umsetzungsschritte des Vorhabens gemäß Plan erarbeitet werden? Gab es wesentliche Abweichungen? Bitte nehmen Sie hierzu ausführlich Stellung.

>Text<

**2.3 Änderungen im weiteren Projektverlauf**

* Gibt es gegenüber dem Antrag inhaltliche Veränderungen? Welche Auswirkungen haben diese für das geplante Ergebnis? Wie muss die Planung adaptiert werden?

>Text<

1. **Projektteam und Kooperation**
* Gibt es wesentliche Veränderungen im Projektteam (interne Schlüsselmitarbeiter und Drittleister)?
* Beschreiben Sie die Zusammenarbeit Betreiber/mitfinanzierende Organisationen.
* Gehen Sie auf etwaige Änderungen bei der Arbeitsaufteilung, sowie auf deren Auswirkungen auf die Kosten- und Finanzierungsstruktur ein.

>Text<

1. **Erläuterungen zu Kosten & Finanzierung**
* Die Abrechnungen für Zwischen- und Endbericht erfolgen online über den ecall.
Beachten Sie den Kostenleitfaden ([www.ffg.at/recht-finanzen/kostenleitfaden](http://www.ffg.at/recht-finanzen/kostenleitfaden)) bzw. die Ausschreibungsdokumente.
* **Abweichungen vom Kostenplan sind an dieser Stelle zu beschreiben und inhaltlich zu begründen.**

**Hinweis:** Unternehmenspartner, die In-kind-Leistungen einbringen erfassen die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der bisherigen Abschreibungen sowie des Restbuchwertes.

Die Herstellkosten von Anlagen werden durch Offenlegung der Kalkulation, abzüglich kalkulatorischer Werte und Gewinn-/Konzernverrechnungszuschlägen berechnet (D. h. die Herstellungskosten lt. UGB, also den Wert, der in der Bilanz angesetzt wird).

Im Prüffall sind die Berechnungsgrundlagen den Prüforganen der FFG vorzulegen.

1. **Projektspezifische Sonderbedingungen und Auflagen**
* Gehen Sie auf projektspezifische Sonderbedingungen und Auflagen (laut § 6 des Förderungsvertrags) ein, sofern diese im Förderungsvertrag vereinbart wurden.

>Text<

1. **Meldungspflichtige Ereignisse**

Gibt es besondere Ereignisse rund um das geförderte Projekt, die der FFG mitzuteilen sind z. B.

* Änderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Einflussmöglichkeiten beim Förderungsnehmer
* Insolvenzverfahren
* Ereignisse, die die Durchführung der geförderten Leistung verzögern oder unmöglich machen

>Text<